Der **Slavistentag 2015** wird am **01.10.2015** um **18 Uhr** mit dem Festvortrag von **Prof. Dr. Gasan Gusejnov** feierlich eröffnet.
Die **Mitgliederversammlung** des Deutschen Slavistenverbandes beginnt am gleichen Tag bereits um **14 Uhr**.

Programm Freitag, 02.10.2015

Uhrzeit	Vorlesungssaal klein (Stephanstr. 24)	Gustav-Krüger-Saal (Hauptgebäude)	Senatssaal (Hauptgebäude)	Aula (Hauptgebäude)	Biologischer Hörsaal (Hauptgebäude)	Gr. Sitzungssimmer (Goethestr. 58)	Rektorzimmer (Hauptgebäude)	Vorlesungssaal groß (Stephanstr. 24)	Seminarraum 316 (Hauptgebäude)	Margarete-Bieber-Saal (Ludwigstr. 34)	Hörsaal (Ludwigstr. 21)	Hörsaal AUB 2 (Bismarckstr. 37)	Georg-Büchner-Saal (Bismarckstr. 37)
Sektion/Panel	**Sektion Soziolinguistik I** **Moderation:** **Franz Schindler,** **Thomas Daiber**	**Sektion Pragmatik I** **Moderation:** **Barbora Sonnenhauser,** **Tanja Anstatt**	**Panel** **Stimmen der Stadt I**	**Osteuropäische Erinnerungskulturen im Spannungsfeld von Literatur und Musik**	**Sektion** **Syntax, Morphosyntax I** **Moderation:** **Uwe Junghanns,** **Luka Szucsich**	**Sektion** **Vorträge zur Didaktik der slavischen Sprachen I**	**Posterpräsentationen**	**Sektion** **Historische Sprachwissenschaft I** **Moderation:** **Thomas Menzel,** **Vittorio Springfield Tomelleri**	**Panel Verflechtungsgeschichte I** **Moderation:** **Michal Mrugalski**	**Sektion** **Literaturen im 20./21. Jh. I** **Moderation:** **Michael Düring**	**Panel** **Zwischen Kanon und Underground I** **Moderation:** **Klavdia Smola**	**Sektion** **Literatur** **Anfänge bis ins 18. Jh. I** **Moderation:** **Ulrike Jekutsch**	**Sektion** **Gattungen, Kategorien … I** **Moderation:** **Henrike Schmidt**
9:00-9:30	Martin Hennelmann (Dresden) Theoretische Überlegungen zu den klassifikationsrelevanten slavischen Mikroliteratursprachen	Genia Böhnisch (Göttingen) Zur Analyse von internetkonversationen	Marion Krause (Hamburg) Akkomodationsstrategien in der urbanen Kommunikation Christian Sappok (Bochum) Stimmliche Parameter und ihre diskursiven Funktionen (an Beispielen von Material aus dem Petersburger ORD-Projekt)	Dorothea Redepenning (Heidelberg) Gedenken - Erinnern - Mahnen Reflexionen über Holocaust, Stalinismus und Zweiten Weltkrieg in Werken osteuropäischer Komponisten	Volkmar Lehmann (Hamburg) Grammatik des Erzählens: Warum das Perfekt ein narratives Tempus wird	Ewa Krauss (Jena) Aspektvermittlung und Handlungsorientierung	Aleksandra Koraszewska (Tübingen) Das Problem der Reihe in der Prosa von Stanisław Brzozowski und Witold Gombrowicz Themenbereich: polnische Literatur; 19./20. Jh; Ideengeschichte Tilman Berger / Anja Gattnar / Stefan Heck (Tübingen) Verbalaspekt im Text: Kontextuelle Dynamisierung vs. Grammatik Themenbereich: Semantik, Wortbildung, Lexikologie, Lexikographie Andreas Mager (Mainz) Das polnisch-deutsche und deutsch-polnische Parallelkorpus Themenbereich: Korpuslinguistik, Polonistik Johanna Hadam (Bochum) Die Sprachverwendung und Sprachwahrnehmung polnisch-deutscher Jugendlicher der zweiten Generation Themenbereich: Mehrsprachigkeit, Heritage Language, Kontakt- und Areallng., Soziolng.	Sebastian Kemppen (Bamberg) ikj, Schtschek und Chorlw. Die Lösung des Rätsels, wer die legendären Gründer Kiews waren.	Erik Martin (Frankfurt/Oder) Gleichzeitigkeit und Ungleichzeitigkeit: Das Problem der Generationen bei Pinker und Tynjanov Heinrich Kirchbaum (Berlin) Pendelwahnsinn und Pendelwaldik. Aus der (Un-)Geschichte der kolonialen Komparatistik Nikolaj Plotnikov (Bochum) Deutsch-russischer Ideentransfer der hermeneutischen Kunsttheorie der 1920er Jahre	Ludger Udolph (Dresden) Zum Religionsbegriff T. G. Masaryks	Ija Kukuj (München) Sein oder Nichtsein(ant): Der Fall Vsevolod Nekrasovs Klavdia Smola (Greifswald) Translation als Mimikry: Geheime Botschaften literarischer Übersetzungen in der späten Sowjetunion Anne Artwińska (Hamburg) Liebe, Norm, Macht. Maria Dąbrowskas und Anna Kowalskas self-fashioning im Alltag und in der Kunst	Saskia Metan (Dresden) Rezeption, Edition und Übersetzungen des "Tractatus de duabus Sarmatis": Wissen über das östliche Europa im frühneuzeitlichen Transfer (1517-1634)	Elena Petrova (Gießen) Der Begriff der historischen Zeit bei Michail Bachtin: Definition und Grenzen für die literaturwissenschaftliche Anwendung
9:35-10:05	Daniel Müller (Gießen) Rezente Kodifikationsprojekte des Russischen in der Kargatenukraine	Marina Schartaj (Dresden) Tonwave cyanechecta. – Normdiktatur und Didaktik im Kunst	Bernhard Brehmer (Greifswald) Variation von russischen Anredeformen im Diskurs: Ein Blick auf ORD-Daten Peter Kosta (Potsdam) Zur Analyse von syntaktischer Projektivität und Prosodie von Überlappungen und Korrekturen im Gespräch russischsprachiger Migrantinnen in Großraum Berlin-Potsdam	Veronika Haiser (München) Zitat / Zerfall / Zyklus – Erinnerungsmuster in den späten Streichquartetten von Dmitrij Šostakovič	Stefan Heck (Tübingen) Das iamlische Präsens im Polnischen	Hermann Fegert (Göttingen) Fug und Unfug des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens	Johanna Hadam (Bochum) Die Sprachverwendung und Sprachwahrnehmung polnisch-deutscher Jugendlicher der zweiten Generation Themenbereich: Mehrsprachigkeit, Heritage Language, Kontakt- und Areallng., Soziolng. Julia Hargaßner (Salzburg) Nadel und Faden: Transformationen des sowjetischen Kostüms als Spiegel des Wertewandels in der Sowjetunion, am Beispiel der individuellen Herstellung von Kleidung (1953-1985) Themenbereich: Alltags- und Gesellschaftsgeschichte, kult-, wirtsch.- und frauengesch. Perspektive Ekaterina Pankova (Gießen) Die Weigerungen als Indikator für die Sprachenpolitik im Vielvölkerreich Russland heute Themenbereich: Sprachenpolitik, Sprachsituation, Sprachideologie, Mehrsprachigkeit, Russische Föderation	Ellen Bouratinou (Bern) Das Udorn des "Nowij Margarit" des A. M. Kurbskij			Mirja Lecke (Bochum) Die Straße. Öffentlicher Raum und Multinationalität in Odessaer Literatur		Astrid Winter (Dresden) Lichtmystik und Lichtmetaphorik in der tschechischen Barockliteratur	
10:10-10:40	Maria Mushchinina (Mainz) Zu einigen Besonderheiten der slavischen interkomprehension: am Beispiel des Russischen, Bulgarischen und Polnischen	Ivana Barkijević (Gießen) Kroatische Online-Texte zwischen Mündlichkeit und Schriftlichkeit				Anastasia Reis (Oldenburg) Das Lemlische unter dem "Dach" des Polnischen: zur Flexionsmorphologie des "polnisierten" Lemkischen	Natalia Brüggemann / Anka Bergmann (Regensburg) Prinzipien des herkunftssprachlichen Unterrichts: Sprachbewusstheit und Sprachreflexion in unvollständigen, mündlich erworbenen sprachlichen Bereichen		Swetlana Mengel (Halle-Wittenberg) Sprachvergleichende Bibelstudien Simon Todorskijs in Halle und die "einfache" russische Sprache seiner halbeschen Übersetzungen					Jana-Katharina Mende (Wien/Vechta) Menjanizm, messianisme, Messianismus: Das Konzept des Messianismus in der polnischen, französischen und deutschen Literatur der Romantik
10:40-11:00 Pause													
Sektion/Panel	**Sektion Soziolinguistik II** **Moderation:** **Franz Schindler,** **Thomas Daiber**	**Sektion Pragmatik II** **Moderation:** **Barbora Sonnenhauser,** **Tanja Anstatt**	**Panel** **Stimmen der Stadt II**	**Sektion** **Digital Humanities I** **Moderation:** **Holger Kuße,** **Daniel Weiss**	**Sektion** **Syntax, Morphosyntax II** **Moderation:** **Uwe Junghanns,** **Luka Szucsich**	**Sektion** **Vorträge zur Didaktik der slavischen Sprachen II**		**Sektion** **Historische Sprachwissenschaft II** **Moderation:** **Thomas Menzel,** **Vittorio Springfield Tomelleri**	**Panel** **Verflechtungsgeschichte II** **Moderation:** **Erik Martin**	**Sektion** **Literaturen im 20./21. Jh. II** **Moderation:** **Ludger Udolph**	**Panel** **Zwischen Kanon und Underground II**	**Sektion** **Literatur** **Anfänge bis ins 18. Jh. II** **Moderation:** **Anntd Winter**	**Sektion** **Gattungen, Kategorien … II** **Moderation:** **Marianna Leonova**
11:00-11:30	Jan-Patrick Zeller (Oldenburg) Die Muttersprachen der Ukrainer. Ihre Verbreitung und ihre Konzeptualisierung	Elena Graf (München) Linguistik und Semiotik der Ironie	Nicole Richter (Frankfurt/Oder) Wie, wann und warum Sprecher/innen das Ende ihres Turns ankündigen: ein Blick auf russische spontansprachliche Äußerungen im Korpus ORD Ludger Paschen (Bochum) Tiefe vs. nicht-tiefe Abschlüsse: Bestachungen zur Intonation in der russischen Spontansprache	Marija Lazar (Leipzig) Sprachgeschichte oder gegenwart? Zur Stabilität des frembsprachlichen Einflusses in einem funktionalen Register und zu seiner Darstellbarkeit in einer Online-Terminologiedatenbank	Katrin Schlund (Heidelberg) Frühe Belege der russischen Elementarkonstruktion	Julia Kuba (Bochum) Syntaktische Besonderheiten in der schriftlichen Produktion der Herkunftssprecher. Didaktische Aufarbeitung der syntaktischen Schwierigkeiten in den Lehrwerken und ihre Behandlung im Unterricht		Tilman Berger (Tübingen) Aspektmarkierungen im deutsch-böhmischen Wörterbuch von Wenzel Wiedmann (1768)	Michał Mrugalski (Tübingen) Air Castles and Bridges. The Notion of Subject in the Polish Variety of Slavic Structuralism and the Legacy of Russian Formalism Tomáš Glanc (Zürich) Fieger Engelsticher Kreis als eine operationelle Gemeinschaft Anke Henning (London) Retroformalismus - Wie macht men eine theoretische Vergangenheit möglich?	Ema Malygin (Bamberg) Literatur als Fach in der sowjetischen Schule der 1920er und 1930er Jahre: Zur Bildung eines literarischen Kanons	Tanja Zimmermann (Leipzig) Kanon und Subversion: Offizielle und in-offizielle Kunst vom Kommunismus zum Postkommunismus in Ost- und Südosteuropa Miranda Jakiša (Berlin) Soldencyn und Djlas Christine Götz (Leipzig) "Hvatyje karriiki" – Die Geschichte des angeblich "ersten Comics der Sowjetunion" Silke Plate (Emmen) "Wir zeigen das, was auf den offiziellen Briefmarken nicht zu sehen war." Die Untergrundpost in der Volksrepublik Polen der 1980er Jahre	Natalia Stagl-Škaro (Dubrovnik) Das Mver Peter Hektorovićs und die Berge Peter Zoranićs. Zwei unerkannte Zyklen Anne Hultsch (Dresden) Lomonosovs Grammatikgedichte	Henrike Schmidt (Berlin) "Fake Anthologies" in den slavischen Literaturen. (De)Konstruktion des Kanons als Kunst
11:35-12:05	Oleksandra Inglis (Freiburg) Language question in the educational system in Mykolaivs'ka Oblast' Ukraine in the period of 2005-2012	Anja Gattnar (Tübingen) Die Produktion und Perception expliziter performativer Sprechakte im Russischen		Irina Podbergera (Freiburg) Satzverkürzungsstrategien im Russischen: Von formaler Syntax zur Sprachkontaktforschung		Ekaterina Sergeeva (Gießen) Besonderheiten der Wortschatzerweiterung bei bilingualen Studierenden		Pavel Kosek (Tübingen) Die Entwicklung der Wortstellung der verbalen Enklitika im Tschechischen		Michael Düring (Kiel) Gelenkte Kanonisierung: Golfvers Reisen als Kinderbuch in der frühen Sowjetunion			Elisa-Maria Hiemer (Gießen) Zum Verhältnis von Autobiographie und Raumerzeugung. (An Beispielen aus der polnisch-jüdischen Literatur)
12:10-12:40		Liliana Schöller (Freiburg) "Proženu okno otkryto?" – Wieso verstehen wir eine Frage als Forderung? Zur Rolle der Intonation bei der Bestimmung von Sprechakten in gesprochenen Russischen		Diskursprofile von Verben? – Beobachtungen zur Verbgrammatik in russischer Rede-in-interaktion	Robert Zangenfeind (München) Russische Satzsubjekte und ihre Äquivalente im Deutschen. Eine dependenz-syntaktische Betrachtung	Olga Caspers (Salzburg) Interkulturelle Kompetenz im Kinosaal? Zur Erstellung eines Filmkorpus für die Vermittlung der IKK im Russischunterricht für Fortgeschrittene		Ivna Klemme (Freiburg) Sonne, Mond und Sterne. Zur astrologischen sowie zur chronologischen Lesik der polnisch-litauischen Tataren		Katharina Bauer (Gießen) "Herzog a Paccuec"?- Figurationen der Heimkehr im „russischen Berlin" der frühen 1920er Jahre			Monika Bednarczuk (Bochum) Mallemoit indivisus, (Cyber-)Krieger und die Hand des Papstes: polnische political fiction im 20. Jh.
12:40-13:10				Ausprecht von Waldenfels (Krakau) ParaSol und ParaViz: ein interaktiver Webservice zum funktionalen Sprachvergleich auf Grundlage eines Parallelkorpus	Björn Hansen (Regensburg) Mikrovariation bei Enklitika des Bosnischen, Kroatischen und Serbischen								
13:10-14:15 Mittagspause													
Sektion/Panel	**Sektion** **Soziolinguistik III** **Moderation:** **Maria Mushchinina,** **Jan Patrick Zeller**	**Sektion** **Pragmatik III /** **Mehrsprachigkeit** **Moderation:** **Marina Scharlaj,** **Elena Graf**	**Sektion Kontaktlinguistik I** **Moderation:** **Marion Krause,** **Nicole Richter**	**Panel** **Digital Humanities I**	**Panel** **Aktuelle Sprachenpolitik in der Slavia**	**Sektion** **Vorträge zur Didaktik der slavischen Sprachen III**		**Panel/Podiumsdiskussion** **Osteuropäische Geschichte** **Moderation:** **Peter Haslinger**	**Panel** **Verflechtungsgeschichte III** **Moderation:** **Schamma Schahadat**	**Sektion** **Literaturen im 20./21. Jh. III** **Moderation:** **Norbert Franz**	**Panel** **Trauer, Spiel, Phantasma I**	**Sektion** **Neoavantgarden I** **Moderation: N.N.**	**Panel** **Gattungsreflexion,** **Intermedialität… I**
14:15-14:45		Olav Müller-Reichau (Leipzig) Fokus auf Eingrenzabsätzung (existenzielle Imperfektiva im Russischen)	Christian Sappok / Ludger Paschen (Bochum) Russisch-Evenischer Sprachkontakt. Beobachtungen zur Sprache der Altsiedler in Sibirien und im Fernen Osten	Dirk Uffelmann (Passau) Big Data vs. Small Data in der slavischen Internetforschung Marjeta Rozovic (Yale) Digital Brodsky Lab Barbara Sonnenhauser (Zürich) Diachrone Textlinguistik digital	Juliane Besters-Dilger (Freiburg) Die Ukraine Gerd Hentschel (Oldenburg) Sprachenpolitik, Minderheiten- und Regionalsprachen - Polen und das Schlesische	Matthias Burhardt (Hamburg) Interkulturelle Kompetenz schaffen mit Stories-Karten		Panelveranstwortliche: Peter Haslinger (Gießen/Marburg)/ Christian Prunitsch (Dresden) Opposition, Transfers, Verflechtungen. Kulturkontakte als Thema im Überschneidungsbereich zwischen Osteuropäischer Geschichte und Slavistik. Kurzvorträge von: Prof. Dr. Tilman Berger (Tübingen), PD Dr. Dietlind Hüchtker (Leipzig), Prof. Dr. Stefan Rohdewald (Gießen), Prof. Dr. Christian Prunitsch (Dresden)	Dawor Begarović (Tübingen) Die Zagreber Schule zwischen Literaturtheorie und Literaturgeschichte Irina Wutsdorff (Tübingen) Prager Strukturalismus und westliche Theoriebildung in wechselseitiger Rezeption Holt Meyer (Erfurt) Geburt der Literaturtheorie aus dem kontrastiven Missverstehen und dem Auszeichnen der (Text)Sorten) -Grenzen: Šklovskijs russischer Sterne	Renate Hansen-Kokoruš (Graz) Die Rückkehr als Chronotopos und Motiv	Brigitte Obermayr (Berlin) Geschichtsmythe: Das historische Narrativ und seine Widerlesbarkeitsmuster (am Beispiel des Topos 'Ivan Grozny') Nina Weller (Berlin) Entmythisierung der Geschichte: Zur Demontage des heroisierenden Blockademythos bei Andrej Turgenew (alias Vjačeslav Kuricyn als Vjačeslav Kuricyn)	Olena Kuprina (Regensburg) Das künstlerische Sprechen vom Unsagbaren: zur Ästhetik von "Tschernobyl" Marion Rutz (Passau) Nesnajka, kakomor'e und Snežnaja koroleva. Die Funktion von Zitaten aus der Kinderliteratur in den Gedichten von Timur Kibirov	Matteo Colombi (Leipzig) Comic und Parodie: Zum Nachleben der Ikone Ridena Nélmcová Grzegorz Krajewski (Freiburg) Comic und Geschichte in Serbien
14:50-15:20	Kai Witzlack-Makarevich (Jena) Sprachpuristmus in der Slavia: Die Frage der Vorhersagbarkeit und Messbarkeit am Beispiel des Polnischen	Aksana Braun (Gießen) Bewahren und Rechtfertigen – Argumentationsstrategien im Diskurs um den Status des Russischen in Kasachstan	Aksana Erker (Mainz) Strukturelle Besonderheiten der weißrussischen Mischvarietäten aus der areallinguistischen Perspektive		Daniel Bunčić (Köln) Aktuelle Sprachenpolitik im ehemaligen Jugoslawien Walter Breu (Konstanz) Aktuelle Sprachenpolitik in slavischen Mikro- literatursprachen	Peggy Germer (Dresden) Binnendifferenzierung im Russischunterricht				Dagmar Gramshammer-Hohl (Graz) Exil und Ahern in der russischen Emigrationsliteratur		Marion Rutz (Passau) Nesnajka, kakomor'e und Snežnaja koroleva. Die Funktion von Zitaten aus der Kinderliteratur in den Gedichten von Timur Kibirov	Xeline Kupczyńska (Lodz) Familiengeschichte nach eigenem Patchwork-Muster? Der Umgang mit familienspezifischen Narrativen in den Comics von Line Hoven und Dennis Wojda
15:25-15:55	Nataliia Savitskaya (Gießen) Thematisches Spektrum des sprachpolitischen online-Diskurses in Belarus: Sprecher-Perspektive	Veronika Wohl (Regensburg) Verbalversionsion des Russischen russischsprachiger Einwanderer in Deutschland	Björn Wiemer (Mainz) / Mirosław Jankowiak (Warschau) Kak nužno podchodit' k granice bilakonsdivtvennych jazykov? Na primere govorov russko-belorusskogo pogranič'ja (Jenez 100 s litom let posle E. F. Karskogo)			Stefan Hölbuszt (Gießen) Fremd- und Herkunftsprachler in einer Lerngruppe: Eine Herausforderung in der Russischlehrerausbildung				Rebecca Krug (Mainz) Kulturpessimistische Variationen - intertextuelle Bezüge zwischen Oswald Spengler "Der Untergang des Abendlandes" und il'ja Erenburgs "Trest D.E."			
15:55-16:15 Pause													
Sektion/Panel	**Sektion** **Soziolinguistik IV** **Moderation:** **Maria Mushchinina,** **Jan Patrick Zeller**	**Sektion Pragmatik IV /** **Mehrsprachigkeit** **Moderation:** **Marina Scharlaj,** **Elena Graf**	**Sektion Kontaktlinguistik II** **Moderation:** **Marion Krause,** **Nicole Richter**	**Panel** **Digital Humanities II**	**Panel** **Angst, Aggression und Argumentation: Ukraine-Diskurse nach dem Euromaidan**			**Panel** **Slavische Mikro- und Migrationssprachen: Variationstypologie und Sprachvergleich**	**Panel** **Verflechtungsgeschichte IV** **Moderation:** **Irina Wutsdorff**	**Sektion** **Literaturen im 20./21. Jh. IV** **Moderation:** **Renate Hansen-Kokoruš**	**Panel** **Trauer, Spiel, Phantasma II**	**Sektion** **Neoavantgarden II & Film, Theater, Popukltkultur** **Moderation:** **Olena Kuprina**	**Panel** **Gattungsreflexion,** **Intermedialität, … II**
16:15-16:45	Simone Rajilić (Berlin) Genderlinguistik in Serbien: Polemiken und Gegendiskurse	Tanja Anstatt / Christina Clasmeier (Bochum) Schalter, Lapka, Ladka – Eine Eye-Tracking-Studie zur Kodifizierung im mentalen Lexikon russisch-deutscher Bilinguales	Anna-Maria Meyer (Bamberg) Polnische Entlüaxe auf das Romani der Bergitka Roma (eine erste Analyse auf der Grundlage von schriftlichen Material)	Gernot Howanitz (Passau) Mehr als tausend Worte. Quantitative Methoden jenseits des Textes Peter Grzybek (Graz) Пра$ц: труп - Вошли Emortyje.?: Praxis/Praktik – Technik - Theorie - Wissenschaft?	Nadine Thielemann (Hamburg) Diskutantin Holger Kuße (Dresden) Unsere Brüder – diffuse Freundschaftsbekundungen in den Reden V.V. Putins Liana Goletiani (Aalland) Ukrainer und Russen – nie wieder Brüder? Zur Konstruktion von Verwandtschaftsmetaphern in Kriegszeiten Daniel Weiss (Zürich) Der Ukraine-Konflikt aus proximierungstheoretischer Sicht: der russische Standpunkt Bartholomäus Nowak (Zürich/Tübingen) Konfrontative Engleist: Unböflichkeitsstrategien im polnischen Polltdiskurs zur Ukraine-Krise Marina Schartaj (Dresden) Im Windschatten der Krise.Der Ukraine-Diskurs in Belarus	Vladislava Wardtz (Potsdam) Morphologische und syntaktische Variationstypologie slavischer Migrationssprachen in Amerika, Europa und Israel Walter Breu (Konstanz) Kontaktinduzierter grammatischer und lexikalischer Wandel in slavischen Mikrosprachen Bernhard Brehmer (Greifswald) Registerkompetenz und -höflichkeit bei Herkunftssprechern slawischer Sprachen in Deutschland Kim Sadoja (Potsdam) Sprachwandelphänomenen im Wortbildungsbereich bei der 1. und 2. Migrantengeneration (L1 Russisch bzw. Ukrainisch / L2 Deutsch) Peter Kosta (Potsdam) Mikro- und Migrationssprachenforschung im aktuellen slavischen Sprachwandeldiskurs: Ergebnisse und Herausforderungen	Sabine Scholz (München) "essence has been revealed to me…". Nondualität im Prosawerk von Vladimir Nabokov	Nora Scholz (München) Mama mamum textet oder die jüdische Rückkehr in die ukrainische Kultur Heike Winkel (Berlin) Ambivalente Opfer. Figurationen der Verbrechensopfer- Verbrechensopfer- Verbrechensopfer-